

Nils Udvardi siegt erstmals bei DTB-Ranglistenturnier

Kastler Tennistalent in Abensberg erfolgreich

Beim Deutschen Ranglistenturnier in Abensberg hat Nils Udvardi vor wenigen Tagen seinen ersten Turniersieg gefeiert. Der 14-Jährige aus Kastl, der für den TC Eggenfelden antritt, setzte sich in der männlichen U-16-Konkurrenz durch.

Nach einem Freilos zu Beginn traf Udvardi (Leistungsklasse 14) im Viertelfinale auf Jona Abstreiter (LK 20) von der DJK Mirskofen. Bei widrigen Wetterverhältnissen musste sich der Kastler mit Unterstützung seines Co-Trainers Andi Werz bei seinem ersten Match in dieser Saison auf Sand und im Frei-

en erstmal zurechtfinden. Udvardi erkämpfte sich den ersten Satz mit 7:5, spielte dann im zweiten sehr souverän auf und gewann diesen klar mit 6:0. Damit war die Runde der letzten vier erreicht.

Dort sah sich Udvardi dem topgesetzten Konstantin Fricke (LK 10) von Club am Marienberg Nürnberg gegenüber. Im ersten Satz vergab er jede Menge Chancen und verlor 3:6. In Durchgang 2 war das Match sehr ausgeglichen und der Kastler setzte sich schließlich im Tiebreak durch. Auch der entscheidende Champions-Tiebreak ging an Udvardi, der die Partie so noch mit 7:6 und 10:6 zu seinen Gunsten drehen konnte.

Im Finale hieß sein Gegner Nick Abe (LK 16) und kam von Rot-Weiß Erfurt. Udvardi beherrschte den Thüringer sicher, obwohl er im Halbfinale fast drei Stunden auf dem Platz gestanden hatte. Mit 6:3, 6:3 krönte er sich ungefährdet zum Gesamtsieger – zum ersten Mal bei einem DTB-Ranglistenturnier nach zuvor mehreren Halbfinal- und Finalteilnahmen.

Sein Vater Zsolt Udvardi, Trainer der „TU-Tennisacademy“, freute sich: „Die harte Trainingsarbeit, die Nils seit geraumer Zeit praktiziert, bringt endlich den für ihn gewünschten und schon lange verdienten Erfolg.“ – red



Mit Siegerpokal: Nils Udvardi (r.) und der Abensberger Turnierdirektor Daniel Hein. – Foto: Z. Udvardi